

## Bundesweite Auszeichnung für Agenda-Engagement



Freuen sich zusammen mit Oberbürgermeister Hermann Vogler (re.) über die bundesweite Auszeichnung (v. li.): Dr. Claudia Lembach, Andrea Rieger-Myhsok und Roswitha Pohnert vom Agenda-Arbeitskreis "Familienfreundliches Ravensburg" sowie Hannelore Munding und Susanne Schultheiß vom "Wahl-Oma-Service" des BürgerbüroAktiv.

Das Engagement von Ravensburger Bürgerinnen für familienunterstützende Projekte ist jetzt gleich zweimal bundesweit ausgezeichnet worden: Der "**Wahl-Oma-Service**" des BürgerbüroAktiv erhielt beim bundesweiten Wettbewerb "Ein Schild für die Familie" der "Deutschen Familienstiftung" am 16. Mai 2008 in Fulda den ersten Preis, der "**Familienlotse**" des Agenda-Arbeitskreises "Familienfreundliches Ravensburg" wurde mit dem zweiten Preis geehrt.

Mehr als 40 Initiativen hatten sich beworben, zehn davon wurden nominiert. Der mit 3000 Euro dotierte erste Preis ging an den Ravensburger "Wahl-Oma-Service" zusammen mit der "Vermittlungsstelle Kinderbetreuung durch Seniorinnen" in Friedrichshafen. Die 2000 Euro des zweiten Preises teilen sich der Ravensburger "Familienlotse", eine Informationsbroschüre für Familien mit Kindern bis sechs Jahren, und der "Taschen-Puk" der Insel Rügen.

"Die Stadt Ravensburg ist stolz auf seine engagierten Bürger und insbesondere auf die zwei Gruppen, die heute ausgezeichnet wurden", sagte Oberbürgermeister Hermann Vogler bei der Preisverleihung in Fulda durch den Intendanten des Hessischen Rundfunks, Dr. Helmut Reitze und den hessischen Wirtschaftsminister Dr. Alois Rhiel.